

Jeder Rappen zählt – auch heute noch!

Was wäre der Verband heute ohne seine treuen Spenderinnen und Spender. Seit über zwanzig Jahren können wir regelmässig auf Spenden von Klein- und Mittel-Unternehmen (KMU) sowie Spenden von Privathaushalten zählen. Unabhängig davon, wie klein oder gross der Betrag ist – diese Form von Mittelbeschaffung hat uns stark beeinflusst, so dass die Finanzen im Verband auch während einer Krise stabil bleiben – Dank dem Wohlwollen unzähliger, einzelner Personen sowie kleiner und grosser Firmen.

Metatop AG ist neben Alnovis AG einer unserer langjährigen, kompetenten Fundraising-Partner, welche tagein, tagaus – jahrein, jahraus im Namen von PluSport und für die Anliegen des Behindertensports mit voller Motivation und Überzeugung für unsere gute Sache unterwegs sind.

Wir haben Peter Hänggi von Metatop gefragt, was ihm und seinem Team die unermüdliche Motivation bringt.

Wie ist diese Partnerschaft mit PluSport entstanden?

Gestartet haben wir vor rund 20 Jahren mit einem ganz einfachen Sportsponsoring. Die Anfrage richtete sich an KMUs, welche bereit waren, die Behindertensportler in Form eines Bekleidungs-Sponsorings zu unterstützen. In einer Grossaktion gelang es uns damals, sämtliche PluSport-Mitgliederclubs mit schönen Trainingsanzügen auszurüsten.

Wie hat sich die Spendensammlung im Laufe der Jahre entwickelt?

Vom Sportsponsoring heraus entwickelte sich vor rund 12 Jahren ein klassisches Fundraising. Heute dürfen wir auf zahlreiche, treue KMU-Spender zählen, denen die Förderung des Behindertensports sehr am Herzen liegt. Früher haben viele Spender grossen Wert auf die gedruckte Urkunde gelegt, die sie dann in ihrem Geschäft prominent platziert haben. Noch heute finden sich vielerorts Urkunden von PluSport, die Wände zieren. Heute bevorzugen viele Firmen die digitale Variante mit einem Promotions-Video, das sie auf ihre eigene Webseite stellen können.

Auf was ist die Spendenfreudigkeit all dieser vielen KMUs zurückzuführen?

Besonders kleinere Unternehmen spenden bevorzugt in der Schweiz und schätzen die Transparenz und die Sichtbarkeit von PluSport. Sehr spürbar sind die grosse Solidarität und das Wohlwollen gegenüber dem Thema Bewegung und Sport für und mit Menschen mit Beeinträchtigung. Bemerkenswert ist zudem die freundschaftliche Beziehung zwischen dem KMU-Spender und dem Spenderagenten, welche sich in all den Jahren entwickelt hat.

«Zusammenkommen ist ein Beginn, zusammenbleiben ist ein Fortschritt, zusammenarbeiten ist ein Erfolg.»

Henry Ford



Peter Hänggi



Ein wohlwollender KMU-Spender:
Peter Krebs www.firmenpresente.ch